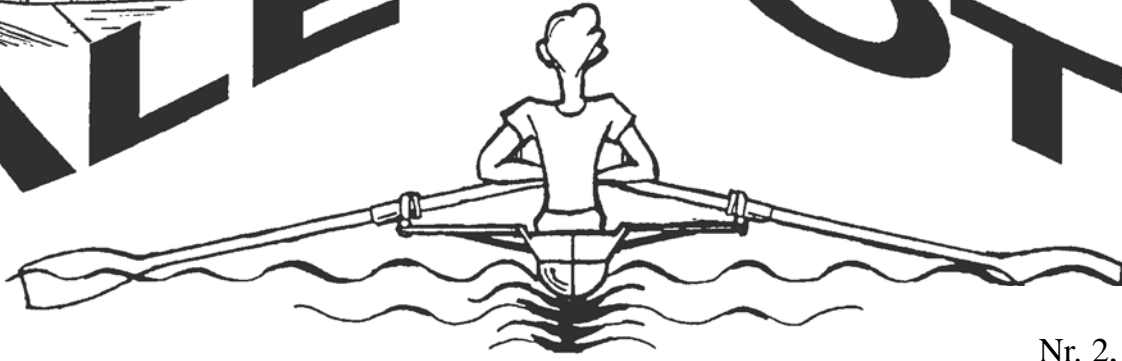




A-2100 KORNEUBURG
DONAUSTRASSE 70
TELEFON (02262) 62316
www.ruderverein-alemannia.at

ALE-BOTE



Nr. 2, Mai 2005

INFORMATIONSBLETT FÜR MITGLIEDER UND FREUNDE DES KORNEUBURGER RUDERVEREINES ALEMANNIA

29. Korneuburger Frühjahrswaldlauf

Erwin Fuchs

Der 29. Korneuburger Frühjahrs-Waldlauf - der 1. Bewerb zum Korneuburger Bezirks-Lauf-Cup - versprach aufgrund der ausgezeichneten Wetterprognosen wieder ein großartiges Lauferlebnis zu werden. Trotz des etwas "kräftigen" Gegenwindes nach der Wende wurden 7 neue Streckenrekorde aufgestellt.



106 Starter zum Hauptlauf über 10 km

Von den 160 Meldungen entfielen 35 auf die Rudervereine - Alemannia mit 11 vor Argonauten mit 10 und Pirat mit 5 Läufern.

Klassensiege gab es bei den Mädchen bis 10 Jahre für Laura Jirka (ALE), den Buben bis 10 Jahre für Jakob Schmölder (PIR), den Juniorinnen für Johanna Friedl (AUS) und den Junioren für Christian Inmann (AUS), der auch einen neuen Streckenrekord mit 15.16,10 über 4 km aufstellte.

Beim Frauen- und Männer-Hobbylauf über 4 km ging der Sieg in beiden Bewerben an die Alemannia: bei den Frauen gewann Elisabeth Kerschbaum, bei den Männern siegte Wolfgang Schmahl.

Weitere Klassensiege über 10 km errangen für die Alemannia Brigitte Fleischmann in der Klasse W 40, Dietrich Audrieth so wie im Vorjahr in der Klasse M 50.



Die Klassensieger des 29. Frühjahrs-Waldlaufes

Ein besonderes Danke an alle, die die perfekte Organisation und Durchführung des Waldlaufes ermöglichten, besonders auch an die treuen Spender von Kuchen und Aufstrichen (Otto's Spezialaufstriche), die somit auch für das leibliche Wohl von Läufern, OK und Fangemeinde wesentlich beigetragen haben.

Saisonauftritt: Zwei Starts - zwei Siege

Hemma Fuchs

Bei der Kurzstrecken RR in Klosterneuburg am 1. Mai starteten zwei Boote unseres Vereines, nämlich Dominik Sauer im Schüler-Einer und Christoph Schober-Dominik Sauer im Schüler-Doppelzweier. Beide Rennen wurden gewonnen!

Doch schon in 14 Tagen (14. und 15. Mai) starten beide in Klagenfurt am Wörthersee über die Normaldistanz und die Konkurrenz - vor allem aus dem Ausland - wird hart sein.

Wir sind gerüstet!

Die Partner des Korneuburger Rudervereines Alemannia

- * Sparkasse der Stadt Korneuburg * Gasthaus "Zur Linde" Fam. Hammer * Fahrschule Ing. Obermaier *
- * Druckerei Fuchs GesmbH * Reijnder's - der Autoglasspezialist * Café Move * Schlosserei Josef Lendl *
- * Restaurant "Zum Alten Zollhaus" - Inh. Barenth * Ökotel Korneuburg/Bisamberg * Maßmöbel Stöckl *

KORNEUBURG - JAHODNÁ in vier Tagen

Die Mosoni Duna kennen wir schon ganz gut (sogar ihre Flusskrokodile), die Malý Dunaj noch nicht (gibt's da auch welche und wenn ja, sind sie auch so hinterhältig?). Wir meinen, es wird Zeit, Neues zu erkunden. Daher sind alle, die noch Lust auf Abenteuer haben, herzlich eingeladen mitzurudern.

Anmeldung bitte bis 5. Juni 2005

(Aushang im Verein bzw. Renate: 0650-38 44 054)

Wir veranstalten Anfang Juni einen Infoabend mit genauer Streckenführung, den Kosten und Rahmenbedingungen. Genauer Termin wird zeitgerecht bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme:

*Inge Diernhofer, Rupert Kerschbaum
Heinz Raab, Renate Rosenegger*

Ale-Frühjahrsarbeitseinsatz oder "I hea di klopfn"

Sissy Sauer

Am Samstag, dem 9. April 2005, trafen sich die arbeitswütigen Alemannen, bewaffnet mit Hammer und Meisel, um den Verputz der Bootshallen 1 und 2 abzuklopfen. Nach dem Ausräumen der Bootshalle 1 und einer kurzen Besprechung wurde gehämmert, geklopft und Schutt geführt, was das Zeug hielt. Bis Mittag hatten wir schon fast die ganze Länge der Halle geschafft und machten uns über das Gulasch des Gasthauses Hammer her. Nach einer kurzen Mittagspause wurde weiter geklopft und gleichzeitig machten sich Erwin Fuchs und Manfred Kühr an das Ausbessern und Aufdoppeln des Gartenweges.

Am Abend war sowohl die Bootshalle 1 samt den Säulen vom Verputz befreit als auch der Weg fertig. Hemma, Bertl, Thomas, Matthias und ich beschlossen, am nächsten Tag weiter zu machen.

Am Sonntag ging die Arbeit langsamer weiter, einerseits wegen der Müdigkeit vom Vortag und andererseits kämpften wir mit zentimeterdickem Verputz. Zu Mittag trafen wir uns mit unseren "Anrudern" und es gab Nudeln mit 2 verschiedenen Saucen vom Gasthaus Barenth.

Danach machten wir uns über die letzten Meter der Bootshalle 2. Der restliche Schutt wurde weggeräumt, die Hallen mit dem Kärcher gereinigt und die Boote wieder verstaut.

Danke an Alle, die sich Blasen, Staublungen, Prellungen, Abschürfungen, Steinschläge und Beulen geholt haben, aber WIR HABEN ES GESCHAFFT - unsere Bootshallen können nun runderneuert werden !

Erster Ale-Flohmarkt am 4. Juni 2005

Für unseren ersten Flohmarkt suchen wir Spender und Mithelfer. Geplant ist sowohl ein Flohmarkt mit diverser Ware als auch eine Verpflegungsstation mit Kaffee, Kuchen, Wein, Bier etc.

Der Reinerlös kommt unserem Verein zu Gute - bei Schlechtwetter wird diese Veranstaltung auf September verschoben.

Kontakt bezüglich Spenden und Mithilfe:

Sissy 0650 / 42 94 928 (bitte erst ab 17 Uhr)

Thomas 0650 / 49 58 760 (von 8 - 17 Uhr)

Sternfahrt Pöchlarn

Die 1. Sternfahrt der heurigen Saison - Zielort traditionell Pöchlarn - brachte folgendes Ergebnis:

1. Pirat, 32 Teilnehmer und 4.244 Punkten
2. Donauhort, 23 Teilnehmer und 3.883 Punkte
3. Ister Linz, 18 Teilnehmer und 2.807 Punkte
4. Pöchlarn, 28 Teilnehmer und 2.401 Punkte
5. Alemannia, 11 Teilnehmer und 1.365 Punkte
6. Normannen, 11 Teilnehmer und 1.210 Punkte

Der Zweikampf der beiden vergangenen Jahre Pirat-Donauhort um die Spitze setzt sich offensichtlich auch heuer fort und schon allein von der Anzahl der Teilnehmer wird es schwer werden Pirat zu verdrängen. Auch bei uns werden zusätzliche Anstrengungen notwendig sein, wenn wir unseren 3. Platz des Vorjahres erfolgreich verteidigen wollen.



Zwei Boote - ein Doppelvierer (E. Fuchs, P. Fleischmann, H. Raab, I. Diernhofer) und ein Doppeldreier (R. Müller, R. Schebela, L. Smetana) starteten am nächsten Tag beim offiziellen Anrudern des ÖRV in Pöchlarn

Nächster Sternfahrt: Samstag 28. Mai, Zielort Nibelungen Klosterneuburg. Daher die große Bitte an alle, die nicht wegen des verlängerten Wochenendes auf Urlaub sind: Termin vormerken und wenn es nur eine Greifensteinpartie ist, bei Rückfahrt bis zu den Nibelungen weiterfahren, eintragen und schon sind wichtige Punkte für die Alemannia errudert.



Wir gratulieren unseren 50ern!



Elisabeth Vogler, 7. 5. 1955
Paul Rosenegger, 28. 7. 1955
Ingrid Kollenz, 12. 8. 1955



Alles Gute, Gesundheit und viele weitere schöne Jahre in der Alemannia



Gefällte Bäume....

freuen niemanden, aber leider dürften die Beweggründe für die notwendigen Baumfällungen nicht ausreichend bekannt sein. Wir haben vor einem Jahr alle Pappeln und auch andere alte Bäume, wie z.B. die große Kastanie, vom Korneuburger Stadtförster, Herrn Ing. Haller begutachten lassen. Sein Fazit: die Altersschäden sind bei mehreren Bäumen schon deutlich, sie gehören daher gefällt. Er meinte zwar, dass keine unmittelbare Gefahr im Verzug sei, eine Garantie, dass man sie noch einige Zeit stehen lassen könne, wollte und konnte er aber auch nicht übernehmen. Aus Sicherheitsgründen hat sich daher der Vorstand entschlossen alle betroffenen Bäume fällen zu lassen.



Der Fahnenmast wurde schon vor den Fällungen vorsichtshalber umgelegt und bei dieser Gelegenheit für eine Generalsanierung vorbereitet. Dass man bei Pappeln dieses Alters mit negativen Überraschungen rechnen muss, zeigte das Beispiel jener Pappel, die - von aussen nicht erkennbar - schon so stark geschädigt war, dass sie beim Fällen vorzeitig umstürzte.

Auf Vorstandsbeschluss werden neben einer Neubegrünung mit Büschen auch zwie neue Eichen gepflanzt. **Patenschaften für diese beiden neuen Bäume sind gerne willkommen.**

StromCupSieger(in) 2005

ein Neuer Stromruder-Bewerb

Organisation Rudi Schebela

Einen neuen Jahresbewerb, der mit 1. 1. begonnen hat und bis 31. 12. 2005 läuft, möchte ich euch hiermit vorstellen. Ziel dieses neuen ALE-Bewerbes ist es das STROMRUDERN zu beleben. Dazu habe ich folgenden Punktewettbewerb ausgearbeitet, der bei der Bootsmännerversammlung besprochen und nach Rücksprache mit dem Vorstand gut geheißt wurde.

Es werden Punkte vergeben, für Strecken, welche am Strom - ausgehend vom km 1943 und bei Wanderfahrten pro Tag errudert werden:

Für Erreichen von	Punkte
Greifenstein (Umsetzanlage)	1
Muckendorf (km 1956)	2
Langenlebar (km 1959)	3
Tulln (km 1963)	4
Zwentendorf (km 1975)	5
Altenwörth (km 1979)	6
über 60 km pro Tag, ob stromauf oder -ab	8

Diese 60-km-Regelung gilt auch für Wander- und Sternfahrten (auf diversen Gewässern), wenn 60 Tageskilometer erreicht werden.

Bei Sternfahrten gibt es für die Teilnahme zusätzlich 3 Punkte.

Dieser Bewerb soll den bisherigen Kilometerpreis nicht konkurrenzieren sondern ist als zusätzlicher Ansporn gedacht das Stromrudern bzw. die Sternfahrten zu fördern.

Als Preis für den/die STROMCUPSIEGER/IN mit den meisten Punkten gibt es ein Leibchen mit dem Aufdruck "StromCupSieger/in 2005"

Ich hoffe, dass dieser neue Bewerb Anklang findet und freue mich auf eine rege Beteiligung.

Projekt Schulen-Cup gestartet ...

Erwin Fuchs

Am Mittwoch, dem 20. April, war nach einigen Vorgesprächen die Vorstellung unseres Projektes in der HS Harmannsdorf. Angereist mit großem Gepäck - vier Rudergometern - begleitet von unserer Jun.-Nationaltrainerin Ileana Pavel, dem ÖRV-Jugendsportwart August Sachseneder und Bertl Pangratz präsentierte ich das Projekt Bundesschulen-Cup 2005. Als Einstimmung wurde ein Lehrfilm über die Anfängerausbildung gezeigt, um anschließend die Jugendlichen sofort mit der Praxis bekanntzumachen.

In der Sporthalle nahmen die ca. 60 Schülerinnen und Schüler die vier Ergometer sofort in Beschlag, um die ersten praktischen Erfahrungen mit dem Rudersport zu sammeln. Das äußerst Erfreuliche - nachdem die Aktion beendet war - es meldeten sich acht Mädchen und vier Burschen um beim Bundes-Schulen-Cup teilzunehmen.



Für die Betreuung ist es gelungen, einen äußerst motivierten Betreuerstab:

Christoph Bayer, Philipp Holzknecht, Stefan Kammer, Rudi Müller, Michael Sauer zu finden, der jeweils am Montag, ca. 17 Uhr, mit den Jugendlichen am Wasser trainiert.

Weiters hilft Christl Bayer, um die Jugendlichen mit dem Auto von Harmannsdorf zur ALE und zurück zu bringen.

Ich hoffe, dass wir diesen gelungenen Start erfolgreich am 24. Juni beim Bundes-Finale in Wien ins Ziel bringen ...



TERMINKALENDER 2005

- MAI:**
- * 14.-15. 5. Int. Kärntner Ruderregatta Klagenfurt
 - * 14.-17. 5. ALE-Pfingstwanderfahrt (Org.: Rudi Schebela)
 - * 15. 5. 31. Vogalonga, Venedig
 - * 21. 5. Int. Junioren Ruderregatta Brünn
 - * 27.-29. 5. 1. Welt-Cup, Eton (GBR)
 - * **28. 5.** **2. Sternfahrt** RV Nibelungen Klosterneuburg (Org. Heinz Raab)
 - * 28. 5. 5. Kuchelauer Power-Skulling
 - * 29. 5. 12. Kuchelauer Ruder Regatta
- JUNI:**
- * 4.-5. 6. Int. Regatta für SCH, Jun, SenB und Masters (RR Ottensheim)
 - * **11. 6.** **3. Sternfahrt** Pirat (Org. Inge Diernhofer)
 - * 12. 6. Ellida Kurzstrecken Regatta
 - * 17.-19. 6. 2. Welt-Cup, München
 - * **24. 6.** **Schulrudern Bundesfinale**
 - * 24.-26. 6. Int. Regatta Bled, SLO
 - * 25. 6. HAINBURG (org. Hemma Fuchs)
 - * 26. 6. 7. Donaubund Sprint-Regatta
 - * 29. 6. Henley Royal Regatta, GBR
- JULI:**
- * 1. 7. Qualifikationsregatta Wien - Einzelzeitfahren
 - * 8.-10. 7. 3. Welt-Cup, Luzern
 - * 9. 7. ALE MARCHFAHRT (Org. Hemma Fuchs)
 - * 22.-24. 7. U23-WM - Amsterdam, NED
 - * 23. 7. 34. Traunsee Ruderregatta (RV Gmunden)
 - * **30. 7.** **4. Sternfahrt** Stein (Org. Heinz Raab)
 - * 30.-31. 7. Coupe de la Jeunesse, Eton, GBR
- AUGUST:**
- * 1.-6. 8. Junioren-WM Brandenburg, GER
 - * 12.-15. 8. ALE Wanderfahrt Korneuburg - Jahodná / Malý Dunaj
 - * 14. 8. 16. Völkermarkter Ruderregatta - Int. Begegnung
 - * 27. 8. Goldene Rose Tulln
 - * 28. 8.-4. 9. WM Männer/Frauen, Gifu / Japan
- SEPTEMBER:**
- * **3. 9.** **5. Sternfahrt** Donauhört (Org. Michael Stadlbauer)
 - * 4. 9. 5. STAW Sprint Regatta
 - * 10.-11. 9. 44. Int. Villacher Ruderregatta, Ossiacher See
 - * 17. 9. Stromstaffel Wien-Greifenstein, 2x, 4x, 5x (WRC Pirat)
 - * 18. 9. HAINBURG (Org. Erwin Fuchs)
 - * 18. 9. 45. Fünfseenregatta
 - * **24.-25. 9.** **Österr. Meisterschaften (ÖStM, ÖJM, ÖSchM)**
- OKTOBER:**
- * 1. 10. Blaues Band vom Wörthersee (8+)
 - * **2. 10.** **Stadtlauf Korneuburg**
 - * 8. 10. Welser Langstreckenrudern
 - * **8.-9. 10.** **ÖVMSTM**
 - * 15. 10. Skiff Regatta Rose vom Wörthersee, Velden-Klagenfurt
 - * 15.-16. 10. Landesmeisterschaften Wien/NÖ

Regelmäßige Termine:

Rudern: Bootsmannsdienste Dienstag und Donnerstag ab 18 Uhr

Gymnastik: Montag und Mittwoch um 19 Uhr - detaillierter Plan mit allen Angeboten von BBP (Bauch, Bein, Po) bis Zirkel auf der Homepage www.ruderverein-alemannia.at oder Liste am Grünen Brett.

Lauftreff: Mittwoch, 17.30 Uhr

Sauna: Mittwoch ab 17.30 Uhr und Samstag ab 16.30 Uhr. ACHTUNG - die Sauna wird ab 1. Mai nur mehr durch Selbsteinschaltung in Betrieb genommen.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber: Korneuburger Ruderverein Alemannia
2100 Korneuburg, Donaustraße 70, Tel. + Fax (02262) 623 16
Druck: RV Alemannia, Redaktion: Sepp Hamberger (Tel. 01/914 76 50)
Verlagsort: Korneuburg, Verlagspostamt: 2100 Korneuburg
Offenlegung: Medieninhaber: KRV Alemannia, 2100 Korneuburg, Donaustraße 70
(Vorstand: E. Fuchs, H. Fuchs, Dkfm. J. Hamberger, St. Kammer, M. Kühr,
R. Pangraz, S. Sauer, Th. Sauer, Mag. W. Schmahl, T. Schuecker, L. Vit)
Der Ale-Bote ist eine unabhängige, unpolitische Druckschrift und dient der
Information der Mitglieder und dem Näherbringen des Sportes der Öffentlichkeit.
Erscheint 5mal jährlich. Auflage 300 Stück



Bar freigemacht/Postage Paid
2100 Korneuburg
Österreich/Austria